

## Esselführer-Prüfung in Toffen



An der Prüfung für den Esselführer-Ausweis muss gezeigt werden, was die Teilnehmer alles über Esel wissen.

Bild: zvg.

ein. Im zweiten Jahr des Bestehens der Esselführer-Ausbildung wurden erstmals, nach der zweitätigen Ausbildung, auch drei Erwachsene einen Nachmittag lang geprüft. Lerninhalte dieser kindergerechten Ausbildung für Tierfreunde sind Stallarbeit, Esel-, Maultier- oder Pferdepflege, Umgang, Fütterung, Körperteile, Erste Hilfe für Tiere, Strassenverkehr und noch viele weitere. Die Ausbildung steht unter dem Patronat des Schweizerischen Verbandes für

Pferdesport (SVPS) und der Schweizerischen Interessengemeinschaft für Esselfreunde (SIGEF). Gerade für Kinder und junge Erwachsene eignen sich Esel ausgezeichnet, um erste Erfahrungen zu sammeln. Weil sie sanftmütige und treuherzige Geschöpfe sind, ist es einfach, Zugang zu ihnen zu finden und Vertrauen aufzubauen. Der regelrechte Eselboom kann leider auch dazu führen, dass sich mancher einen Esel etwas vorschnell zutut. Es ist wichtig zu wissen, was die Tiere für ein glückliches und gesundes Leben brauchen. Die externen Expertinnen haben die Kandidaten dem Alter entsprechend mündlich und praktisch auf das umfassende Wissen eingehend geprüft. Nachdem die Esselfreunde alles mit Erfolg bestanden hatten, erhielten Sie in feierlichem Rahmen den «Esselführer-Ausweis» in Form einer speziellen Urkunde, ein Glücks(wunsch)-Hufeisen und als Anerkennung von der SIGEF eine handbemalte Eseltasse. Bis Ende dieses Jahres werden zirka 60 Tierfreunde diese schweizweit einmalige Ausbildung beim «Mösl-Team» in Toffen abgeschlossen haben. Eine Investition in die Zukunft und in die Unfallprävention, wie die Initiatorin Edith Müller überzeugt ist.

[www.eselmueller.ch](http://www.eselmueller.ch)